

# St. Peter und Paul

Kath. Pfarramt St. Peter und Paul, Werdgässchen 26, 8004 Zürich  
Tel. 044 241 22 20, [www.mutterkirche.ch](http://www.mutterkirche.ch)



Seelsorger: René Berchtold, Pfarrer  
Dr. Martin Stewen, Vikar  
Pater Peter Spichtig OP, Vikar  
Dr. Josef Annen  
Sekretariat: Monika Meyer, Karin Stepinski  
E-Mail: [info@mutterkirche.ch](mailto:info@mutterkirche.ch)  
Öffnungszeiten: Mo 8.30–11.30/14.00–16.00 Uhr  
Di, Mi, Fr 8.30–11.30/14.00–17.00 Uhr  
Do 8.30–11.30/14.00–18.00 Uhr

Kirchenmusiker: Udo Zimmermann  
Sakristei / Josip Cosic  
Hausdienst: Desiré Bene  
Nora Ordoñez  
Filomena Rauseo  
Sozialdienst: Arno Gerig 044 241 64 67  
Katechese: Info über das Sekretariat

In den Frühlingsferien  
von Montag, 22. April, bis  
Freitag, 3. Mai,  
ist unser Pfarrbüro  
vormittags von 8.30 bis 11.30 Uhr  
geöffnet

## CHRISTI HIMMELFAHRT

An Christi Himmelfahrt (auch als «Erhöhung Christi» bekannt) feiern wir jedes Jahr die Rückkehr von Jesus Christus als Sohn Gottes zu seinem Vater.



Dabei wird das Hochfest Christi Himmelfahrt immer 39 Tage nach dem Ostersonntag begangen. Somit immer am Donnerstag nach dem fünften Sonntag nach Ostern bzw. zehn Tage vor dem Pfingstfest, mit dem der Osterfestkreis dann schliesslich sein Ende findet. Der Termin von Christi Himmelfahrt richtet sich also immer nach dem Osterfest und kann somit im Zeitraum vom 30. April bis 3. Juni sein.

Der Feiertag leitet sich direkt aus den Schriften des Neuen Testaments ab. Denn schon das Evangelium nach Lukas (Lk 24,50–52) und die Apostelgeschichte (Apg 1,1–11) berichten vom auferstandenen Jesus, der sich vierzig Tage lang den Jüngern zeigte und anschliessend in den Himmel zur Rechten Gottes erhoben wurde. Ebenfalls wird die Himmelfahrt Jesu bei Matthäus 26,64, Johannes 14,1–3, Epheser 4,8–10, 1, Thessalonicher 1,10 und Hebräer 2,9 4,14 erwähnt.

In den ersten drei Jahrhunderten nach Christus war es üblich, die Feier mit dem Pfingstfest zusammen zu begehen, aufgrund der engen Verbindung von Auferstehung und Geistsendung. Allerdings entwickelte sich Christi Himmelfahrt im Laufe des 4. Jahrhunderts dann doch zu einem eigenständigen Fest und wird in der Liturgie von Jerusalem seit 383/384 erwähnt (Bericht der Pilgerin Egeria).

Die liturgische Farbe zu diesem Hochfest ist das österliche Weiss als die Farbe des Lichtes.

*aus [www.vivat.de](http://www.vivat.de)*

## Gottesdienste

Sa 27.4. 9.15 L: Ada und  
Werner Gubler

## 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sa 27.4. 15.30 *Beichtgelegenheit*  
(bis 16.15 Uhr)

16.30 Eucharistiefeier

So 28.4. 9.30 Eucharistiefeier  
11.00 Misa en español  
15.00 Messe auf Koreanisch  
17.30 Eucharistiefeier

Mo 29.4. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 Eucharistiefeier

Di 30.4. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 Eucharistiefeier  
12.00 Mittagsgebet

Mi 1.5. 9.15 G: Pfr. Rony Hermans  
L: Agnes Johanna Braun

Do 2.5. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 Eucharistiefeier

Fr 3.5. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 L: Geschwister Hayoz

Sa 4.5. 9.15 Eucharistiefeier

## 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sa 4.5. 15.30 *Beichtgelegenheit*  
(bis 16.15 Uhr)

16.30 G: Elvira Frei

So 5.5. 9.30 L: Carmen  
Zumstein-Petazzi

11.00 Misa en español  
17.30 Eucharistie am  
Sonntagabend

Mo 6.5. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 L: Eugen Grossmann  
und Verena Fürst

Di 7.5. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 Eucharistiefeier  
12.00 Mittagsgebet

19.30 Maiandacht

Mi 8.5. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 Messe Regulaverein

## CHRISTI HIMMELFAHRT

Mi 8.5. 15.30 *Beichtgelegenheit*  
(bis 16.15 Uhr)

16.30 Eucharistiefeier

Do 9.5. 9.30 G: Albert und  
Elisabeth Haas  
17.30 Eucharistiefeier

Fr 10.5. 6.45 Eucharistiefeier  
9.15 Eucharistiefeier

## Rosario en español

Dienstag, 17.00 Uhr in der Kirche

## Rosenkranzgebet

Täglich 18.15 Uhr in der Kirche

## TÜRÖPFER

### 27./28. April

#### Rumänienhilfe Schwester Fernanda

Am Sonntag, 7. April, ist Schwester Fernanda vom Haus Werdgarten wieder nach Rumänien aufgebrochen. Auch mit 83 Jahren fährt sie immer noch selbst, mit einem grossen Auto, die rund 1600 Kilometer von Zürich nach Sibiu, um mit den gesammelten Hilfsgütern die Ärmsten der Armen zu versorgen. Vor allem die Kinder liegen ihr am Herzen.

Mit den Spenden aus diesem Türopfer wird sie Heizmaterial und Medikamente finanzieren, damit die Familien gut durch den Winter kommen.

### 4./5. Mai

#### Medienntag (anstatt am 26.5.)

«Die Mission ist immer die gleiche: die Kirche, die auf der Strasse steht und mitgeht; die Kirche, die eine einzige Sprache spricht, jene der Liebe, im Babel dieser Welt».

*Matteo Maria Kardinal Zuppi*

Unter dieser Präambel empfiehlt die Schweizer Bischofskonferenz die diesjährige Kollekte für die kirchlichen Medienarbeit. Diese kommt vor allem den katholischen Medienzentren in Lausanne, Lugano und Zürich zugute. Sie unterstützen damit die Arbeit von *kath.ch*.

## Pfarreileben – Pfarrei Leben

### KAFFEEHALT



**Mittwoch, 8. Mai,** nach der 9.15-Uhr-Messe lädt der Regulaverein zum Kaffeetrinken in den Pfarrsaal ein. Wer nicht zur Messe kommt, kommt einfach um 9.45 Uhr in den Pfarrsaal.

### PFARREIREISE 14.10.–20.10.2024

nach Bosnien-Herzegowina.  
Info-Flyer mit dem detaillierten Reiseprogramm und dem Anmeldeformular liegen im Pfarramt und im Schriftenstand in der Kirche auf.

Die Platzzahl ist beschränkt:

*Dä Gschnäller isch dä Gschwinder!*